

GAFI ist auf dem richtigen Weg – Swiss Finish ist unnötig

Bern, 19.06.2014

Die heute im Nationalrat beratene GAFI-Vorlage wurde vom Nationalrat gekürzt. Die Gesetzesvorlage wurde im Bereich des Grundstück- und Fahrniskaufes vereinfacht. In anderen Punkten hat der Nationalrat ebenfalls im Sinne einer vernünftigen Lösung korrigiert.

Die grosse Kammer hat einen Nichteintretensantrag der SVP mit 135 zu 53 Stimmen abgelehnt und sprach sich ausserdem gegen die Rückweisung der Vorlage an den Bundesrat aus. Dies ist ein gutes Zeichen, denn ohne Verbesserungen im Kampf gegen die Geldwäscherei riskiert die Schweiz 2015 erneut auf einer Schwarzen Liste der Groupe d'action Financière (GAFI) zu landen. Geldwäscherei kann nur dank internationalen und einheitlichen Regeln effizient bekämpft werden.

TREUHAND|SUISSE begrüsst folgende Entscheide des Nationalrates:

- Ein Steuerdelikt soll nur dann als Vortat zu Geldwäscherei gelten, wenn die Straftat eine oder mehrere Steuerrückerstattungen über 200'000 Franken pro Steuerperiode bewirkt.
- Bargeldzahlungen über 100'000 Franken werden nicht verboten.
- Für Inhaberaktien soll keine Meldepflicht gelten, wenn die Gesellschaft über weniger als 250'000 Franken Kapital verfügt. Für Gesellschaften mit beschränkter Haftung soll die Grenze bei 50'000 Franken liegen.

«Ich bin mit dem gewählten Weg zufrieden. Wir haben einen Teilerfolg erzielt» sagt Nationalrätin Daniela Schneeberger, Präsidentin von TREUHAND|SUISSE, betont aber, dass durch einen schweizerischen Alleingang der KMU Standort innerhalb der Finanzbranche geschädigt werden würde. Die Vorlage ist und bleibt aber ein Ausbau der Bürokratie.

Der Bundesrat präsentierte am 27.02.2013 Vorschläge zur Verbesserung der Geldwäschereibekämpfung, welche aufgrund der revidierten GAFI-Empfehlungen umgesetzt werden sollen. Das Geschäft kommt nun aufgrund der Differenzen, die der zweitberatende Nationalrat hatte, im Herbst wieder in den Ständerat.

Medienmitteilung

Medienkontakt

TREUHAND|SUISSE

Daniela Schneeberger

Präsidentin

Telefon: +41 (0)61 976 94 94

Mobile: +41 (0)79 233 84 80

E-Mail: daniela.schneeberger@parl.ch

Vanessa J. Lincoln

Projektleiterin Kommunikation, Politik & Bildung

+41 (0)31 380 64 30

+41 (0)77 409 97 20

v.lincoln@treuhandsuisse.ch